KOJ Werdenberg

HALBJAHRESBERICHT

APRIL-OKTOBER 2015

INHALT

01 REGIONALE PROJEKTE
02 AUS DEN GEMEINDEN
02 WARTAU
03 SEVELEN
04 BUCHS
05 GRABS
06 GAMS
07 SENNWALD

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser

Wie Sie vielleicht festgestellt haben, verzichteten wir auf einen zweiten Quartalsbericht und senden Ihnen hiermit den Halbjahresbericht zu.

Das KOJ bietet zum ersten Mal einen Praktikumsplatz in der Schulsozialarbeit an. Frau Gloria Rauch aus Grabs, Studierende der Sozialen Arbeit an der FHS St. Gallen, absolviert bei uns das erste Praxismodul. Wir werden auch in Zukunft in der SSA einen Praktikumsplatz anbieten.

Frau Kerstin Lessing Killias durfte in diesem Sommer ihr 10-jähriges Jubiläum bei den SDW feiern. Ich möchte mich an dieser Stelle für ihren hohen Einsatz und die grosse Konstanz bedanken.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spass beim Lesen des aktuellen Berichtes.

Markus Büchel
Abteilungsleiter KOJ

REGIONAL

Streetsoccer Werdenberg
Seit Mai wurde in der Region fleissig gekickt. In allen Gemeinden und in der Stadt Buchs fanden vor und nach den Sommerferien je vier bis acht Spieltage statt, an denen Jugendliche zwischen 10 und 21 Jahren sich im trickreichen Fussball und im Fairplay messen und dabei Punkte sammeln konnten. Mit Fairplay können dabei gleich viele Punkte erreicht werden wie mit Tore schiessen. Es waren allgemein sehr amüsante Spiele mit bunt gemischten Teams und guter Stimmung auf dem Spielfeld.
Die Siegerteams der fünf Kategorien (U12, U14, U 16, Ü16 und Ladies) mit den meisten Punkten pro Gemeinde bzw. Stadt qualifizierten sich für das Werdenberger Finale, welches am 30. August auf der Anlage Flös in Buchs durchgeführt wurde. Rund 15 Teams trafen sich zum Austragen von spannenden, fairen Matches. Fussball wirkt verbindend und toleranzfördernd, egal, woher die teilnehmenden Jugendlichen kommen, und selbst der „Dörfligeist“ wird dabei abgebaut. Das Finale wirkte schon fast wie das Zusammentreffen einer grossen Familie. Es ging jedoch vor allem um den Hauptpreis: die Siegerteams aus Werdenberg konnten am Uni-Credit-Cup in München teilnehmen.

Am 12. September war es soweit. Drei Jugendarbeitende und der Praktikant begleiteten ein Team aus Grabs, zwei Teams aus Gams und drei aus Sevelen zum ersehnten Ereignis nach München. Die Kids benötigten erst etwas Zeit, um sich dem dortigen Spielklima anzupassen, konnten dann aber zum grossen Teil gut mithalten. Die Ladies aus Gams und das U15 Team aus Sevelen erreichten schliesslich den guten 4. Rang – eine überaus gute Leistung. Neben grossem Spielspass, neuen Eindrücken und Bekanntschaften bot auch die Car-Reise eine gute Möglichkeit, sich gemeindeübergreifend kennenzulernen, sich auszutauschen und gegenseitig Tipps zu geben. Die Übernachtung in einem grossen Zelt war für einige der Jugendlichen eine völlig neue Erfahrung. Das Wochenende wird allen Beteiligten noch länger in Erinnerung bleiben.

Die Werdenberger Kicker am Uni-Credit Cup München

KOJ-Talentshow an der WIGA

Tanz-Performance der Siegerinnen

KOJ-Talentshow 2015
In Zusammenarbeit mit der WIGA erhielt das KOJ die Möglichkeit, am diesjährigen Eröffnungstag die regionale Talentshow durchzuführen. Sieben Acts bestehend aus 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der ganzen Region Werdenberg, die ihr Können vor grossem Publikum zeigen durften, überzeugten mit hohem Niveau. Der Jury fiel es schwer, einen Sieger aus allen Kategorien zu wählen, da die Aufführungen sehr vielfältig waren. Tanzgruppen, Sängerinnen, Sänger, Hackbrettspieler– Herolind Toska, Beat Daxinger und Milena Raffaele standen vor einer fast unlösbaren Aufgabe. Ihre Wahl fiel schliesslich auf die mitreissende Präsentation der beiden talentierten Tänzerinnen Lavinia Engler und Ayla Graf, die den Gutschein im Wert von CHF 500.-- entgegennehmen konnten. Das Geld dürfen die beiden Mädchen im Sinne der Talentförderung nutzen.

AUSBLICK REGION

Jugendfilmfestival am 14. November in der Aula Flös
Offene Hallen: 17. Oktober im BZB
21. November im Flös

WARTAU

Jugendtreff Royal
Öffnungszeiten:
Montag 17:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 13:30 – 17:30 Uhr
Freitag 16:00 – 21:30 Uhr

Kindergeburtstagsteam
Dieses Jahr hat das Kindergeburtstagsteam von Wartau an zwei Angeboten des Ferienpasses Sevelen mitgewirkt: mit dem Kurs Tanz, Spiel und Spass für Kinder bis zur 3. Klasse sowie am Tag darauf mit der Abschlussdisco. Beide Anlässe verliefen für das mittlerweile routinierte Team sehr erfreulich. Es darf seit seinem einjährigen Bestehen auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken und ist bereits auf der Suche nach Nachfolgerinnen und Nachfolgern für die Zukunft.

„Dance4Kids“
Am 29. Mai fiel der Startschuss zum ersten Training „Dance4Kids“ von Jugendlichen für Kinder. Das Projekt wird von zwei Leiterinnen, welche mittlerweile die 2. Oberstufe besuchen, umgesetzt und ist ein Angebot für Kinder bis zur 4. Klasse. Die Trainings fanden bis zu den Sommerferien jeweils freitags in der Turnhalle Feld statt. Nach den Sommerferien musste aufgrund des aktuellen Stundenplans der beiden Leiterinnen das Angebot auf den Montag verschoben werden. Im Moment finden die Trainings im Jugendtreff Royal statt. Durchschnittlich nehmen 15 Kinder daran teil.

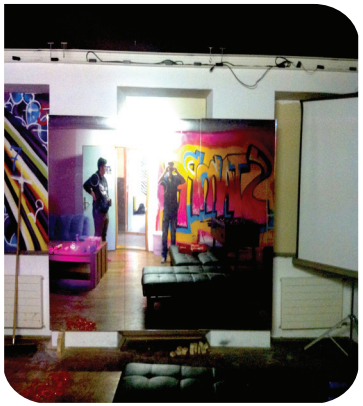
Poker-Turnier
Da während des regulären Treffbetriebs auch Kartenspiele angesagt sind, hat sich eine kleine Gruppe entschlossen, ein richtiges Pokerturnier zu veranstalten. Am 30. Mai war es soweit: sechs Jugendliche führten im Jugendbüro Royal ein spannendes Turnier durch.

Abschlussfeier
Die Oberstufenabschlussfeier kurz vor den Sommerferien war ein voller Erfolg. Die Turnhalle im Schulhaus Seidenbaum wurde zur Disco umfunktioniert und die Schülerinnen und Schüler tanzten, was das Zeug hielt. Von der Organisation über den Aufbau, von der Durchführung bis zum Abbau verlief alles reibungslos. Das Organisationsteam hat ganze Arbeit geleistet und wird den Anlass wohl wiederholen.

Renovation Jugendbüro
Nach den Sommerferien begannen die Treffbesucher mit den Renovationsarbeiten im Jugendbüro Royal. Bis zum Ende der Herbstferien wird es noch dauern, bis alles in neuem Glanz dasteht. Wände müssen noch gestrichen, Möbel aus Paletten gebaut und einige Dekorationen angebracht sowie aufbereitet werden. Des Weiteren kommt hinzu, dass die Beleuchtung wie auch die Musikanlage erneuert wurden. Die Ideen für den Umbau sind aus den Bedürfnissen der Jugendlichen entstanden, was eine angenehme Atmosphäre und einen Anstieg der Besucherzahlen erhoffen lässt.

Palettmöbel im Jugendraum

Abschlussfeier Oberstufe Wartau



Spiegelwand

Das neue Stampfteam

SEVELEN

Jugendtreff Stampf
Öffnungszeiten:
Mittwoch 16:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag 18:00 - 20:00 Uhr
Samstag 18:00 - 22.00 Uhr

Spiegelwand
Da der Treff seit den Frühlingsferien von einer Tanzgruppe genutzt und von verschiedenen Seiten das Bedürfnis nach einer Spiegelwand geäussert wurde, erging im Sinne der Talentförderung der Entscheid, eine solche im Discoraum des Jugendtreffs einzubauen. Die Jugendlichen halfen tatkräftig mit, bohrten, sägten, schraubten, klebten, und manch einer konnte dabei etwas lernen. Auf das Ergebnis dürfen alle stolz sein.

Stampfteam
Aus den Klassenvorstellungen heraus entstand das Bedürfnis nach einem neuen Stampfteam. Aus 16 Jugendlichen konnten drei Teams gebildet werden, welche nun für das Programm, für Themenabende sowie für den Unterhalt des Jugendtreffs verantwortlich sind.

Ferienpass Sevelino
Während der Frühlingsferien hat sich die OJA Sevelen mit drei Angeboten am Sevelino beteiligt. Auch dieses Jahr sind diese auf grosses Interesse bei den Kindern gestossen und bereiteten viel Freude.
Im Artistik-Training lernten sie viel Neues und konnten sich einen Morgen lang bei spannenden Aktivitäten austoben. Im Angebot Tanz, Spiel und Spass, ausgelegt für ein noch jüngeres Publikum, konnten die Teilnehmenden Tänze einstudieren und sich aktiv an Gruppenspielen beteiligen.
Auch die Abschlussdisco durfte nicht fehlen. Während einer spontan geplanten Talentshow haben sich Gruppen vorbereitet und eine kleine Präsentation einstudiert. Für die Gewinner gab es einen Sack mit Süssigkeiten. Die Angebote am Sevelino sind für die Jugendarbeit von grosser Bedeutung. Sie eröffnen niederschwellig den Zugang zu den Kindern der Mittel- und Unterstufe und ermöglichen erste Kontakte sowie die Präsentation der Arbeit der OJA Sevelen.

Kinderparty

Nägel- und Beautynachmittag
Am 9. Mai erhielten einige Mädchen Gelegenheit, sich während des Nägel- und Beautynachmittags professionelle Tipps von Sabrina Spitz zu holen. In den Räumlichkeiten des Oberstufenschulhauses Galstramm wurden verschiedene Techniken und Stile betrachtet und geübt.

Gokart
Eine Gruppe von 14 Gokart-Begeisterten machte sich am 31. Mai nach Meiningen auf um herauszufinden, wer die schnellste Runde fahren kann. Während der Anfahrt wurde schon über die tollen Fähigkeiten diskutiert. So mancher sollte noch sein blaues Wunder erleben, denn kaum jemand ging ohne kleinere blaue Flecken nach Hause. Dies störte jedoch niemanden, weil das Fahren so viel Spass gemacht hatte.

Schaumparty
Eine Gruppe von regelmässigen Treffbesuchern hatte die Idee, eine Schaumparty im Stampf zu veranstalten. Mit grossem Aufwand wurde am 27. Juni der Bar-Raum wasserfest gemacht und eingerichtet. Die intensive Vorarbeit lohnte sich, wurde der Abend doch zu einem der bestbesuchten seit langer Zeit.

Balkanparty
Kurz vor den Sommerferien fand im Stampf die erste Balkanparty statt. Die Organisationsgruppe brachte Esswaren, Getränke sowie Nachspeisen aus der Balkanregion zum Probieren mit. Während des ganzen Abends tönte Balkanmusik aus den Lautsprechern und alle Beteiligten erlebten einen horizonterweiternden Abend bei guter Stimmung.

Erlenfest
Am diesjährigen Erlenfest, an welchem auch Jugendliche ab dem 16. Lebensjahr teilnehmen durften, war das KOJ mit dem Alkoholpräventionsprojekt SmartConnection am Samstagabend vor Ort. Die Abgabe der Alterskontrollbänder verlief auch bei grossem Besucherandrang einwandfrei, die alkoholfreie Bar war ein voller Erfolg und das Jugendteam konnte viele Gespräche mit Besuchern zum Thema kontrollierter Alkoholkonsum führen. Der neue Standort der Anlage erwies sich als vorteilhaft, die Atmosphäre war sehr entspannt. Ein grosses Kompliment geht an den Veranstalter und an die Sicherheitsbeauftragten.

Schaumparty

SmartConnection am Erlenfest

„grenzenLOS“

BUCHS

Jugendtreff B-One
Öffnungszeiten:
Freitag 19:00 – 22:00 Uhr

Jugend-Job-Börse Werdenberg (JJBW)
Das zu Beginn des Jahres eröffnete Büro ist zweimal pro Woche besetzt; Schülerinnen und Schüler sind damit beschäftigt, kleinere oder grössere Jobs für Jugendliche, die an einer Arbeit interessiert sind, zu akquirieren. Es herrscht gute Stimmung im Team, obwohl es nicht einfach ist, in den umliegenden Betrieben und bei Privaten Arbeitseinsätze für Jugendliche zu finden. Vor allem geht es bei diesem Projekt darum, dass auch weniger gut situierte Jugendliche ihr Taschengeld aufbessern können. Das JJBW-Team bleibt jedoch hartnäckig, telefoniert mit Personalverantwortlichen von verschiedenen Unternehmen der Region und hin und wieder gelingt es, einen Job an Land zu ziehen.
Beim Betreiben des JJBW-Büros ist jedoch das Übungsfeld für die beteiligten Schülerinnen und Schüler sehr gross. Einerseits erlernen sie die neuen Arbeitsabläufe und managen die Kundenkartei; andererseits treten sie mit der Arbeitswelt in Kontakt. Es wäre schön, wenn Erwachsene Tätigkeiten, welche auch von Jugendlichen erledigt werden können - sei es in der Firma oder privat - beim JJBW-Büro melden würden. Wenn Sie jemanden brauchen, denken Sie an die JJBW.

„grenzenLOS“
Der Anlass „grenzenLOS“ wird von der Mintegra Werdenberg und von verschiedenen Vereinen seit 2013 alle zwei Jahre auf der Bahnhofstrasse durchgeführt. Dabei geht es vorwiegend um Integrationsarbeit. Vom KOJ war dieses Jahr Arsim Hajdarevic im „grenzenLOS“- OK zuständig für die Jugend. Das Fest fand am 6. Juni statt und war auch dank des sonnigen Sommertages ein voller Erfolg. Über 30 Vereine beteiligten sich und hatten oft Jugendliche in ihre Präsentation am Stand eingebunden. Die Besucherinnen und Besucher konnten an den Ständen kulinarische Spezialitäten aus verschiedenen Kulturkreisen ausprobieren. Zudem gab es ein buntes Bühnenprogramm. Für die Moderation kamen Jugendliche zum Einsatz, die zuvor intensiv auf ihre Aufgabe vorbereitet worden sind und die vorbildliche Arbeit leisteten. Am Stand des KOJ erhielten Kinder Ballone, es wurde Fussball gespielt und bei alkoholfreien Cocktails konnte das Publikum das Festgetümmel um sich herum beobachten.

Bedürfnisanalyse / Projektworkshop
Zwischen 7. und 10. September wurde in allen Erstoberstufenklassen in Buchs das KOJ und die entsprechenden Angebote den Schülerinnen und Schülern vorgestellt. Ein Teil der zur Verfügung stehenden Lektion wurde zur Aufnahme der Ideen und Bedürfnisse der Jugendlichen genutzt. Interessierte konnten dann beim zweistündigen Projektworkshop vom 18. September in Kleingruppen ihr Projekt oder ihren Ausflug planen und organisieren, unterstützt von den Jugendarbeitenden.

„Buchs4Kids“
In diesem Jahr war das KOJ an „Buchs 4Kids“ etwas weniger stark vertreten als die Jahre zuvor. Konkret wurde gemeinsam mit Jugendlichen eine Streetsoccer-Arena auf der Bahnhofstrasse aufgestellt, in der sie Fussball spielten und andere Kinder und Jugendliche animierten, mitzuspielen. Leider war das Wetter sehr schlecht, trotzdem blieb das Feld den ganzen Tag besetzt und die Jugendlichen beteiligten sich mit grosser Motivation und Freude am Angebot.

Erlebnispädagogik
Alle Schulklassen der 1. Oberstufe durften während der Sonderwoche einen Tag mit den Jugend- und Schulsozialarbeitenden gestalten. Dieser Tag wurde als ein in sich abgeschlossenes, erlebnispädagogisches Modul durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler konnten sich im Naturraum Wald aufhalten und viele Aspekte und Prozesse zu verschiedenen Themen erlernen bzw. erfahren. So wurde nach einer gemeinsamen Anreise mit dem Velo der Platz jeder Klasse hergerichtet. Es mussten eine Feuerstelle angelegt und ein Feuer entfacht, ein geschützter Sitzplatz eingerichtet sowie für ein Theaterstück eine Bühne gebaut werden. Das Mittagessen wurde von den Schülerinnen und Schülern gemeinsam ausgesucht, eingekauft und zubereitet. Die Verantwortung und eine Vergabe der Aufgaben an die Schülerinnen und Schüler stärkten den Klassenzusammenhalt und forderten von allen viel Kreativität. Mit den Theaterstücken wurde das vergangene Schuljahr der Klasse angeschaut und Highlights oder Probleme noch einmal besprochen. Die Schülerinnen und Schüler machten bei allen Aufgaben sehr motiviert mit, egal, ob es regnete oder ob die Sonne schien.

Ein Tag im Wald

Ausflug Schülerrat OZ Grof
Wie jedes Jahr stellte die Schule Buchs dem Schülerrat des OZ Grof einen Schultag und ein entsprechendes Budget zur Verfügung, damit die Mitglieder einen Ausflug gestalten konnten. Dies ist die Entschädigung für den Einsatz, den sie in ihrer Freizeit leisten, d.h. für Sitzungen, die sie alle drei Wochen abhalten und für die Arbeiten, die daraus

Mädchenweekend Nachtschwärmer

Infoecke im Jugendraum PG

AUSBLICK BUCHS

Mädchenweekend Tessin
Ferienpass Herbstferien
Neues Team Kinderanimation
Neues Team B-One ab 23. Oktober
YouSpeak-Jugendrat: Politische Diskussion in der Aula Flös am 6. Nov.
Jugendcafé: Ü16 Do. 18:30 - 22.30 Uhr
U16 So. 14:00 - 17:00 Uhr

resultieren. Dieses Jahr entschieden sich die Mitglieder des Schülerrates für den Besuch des Hochseilparks Forst in Triesen und für einen Badespass im Baggersee in Kriessern. Der Seilpark war ein Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes und die Schülerinnen und Schüler wuchsen über sich hinaus. Den Nachmittag genossen sie dann bei bestem Wetter im und um den Badesee Kriessern.

Infoecke im Jugendraum PG
Während einiger Monate entstand im Büro des PG's eine Informationsecke für Jugendliche im Oberstufenalter. Hier können sie sich Infos holen zu Themen wie Lehrstellensuche, Soziales Jahr, Au-Pair-Stellen, Sexualität, Verhütung, Alkohol- und Drogenprävention. In der Infoecke finden sie Adressen von Informationsagenturen, Angebote der Pro Juventute und von regionalen Beratungsstellen. Die Jugendarbeitenden stehen dabei den Jugendlichen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Mädchenweekend Nachtschwärmer
Am letzten Maiwochenende starteten 18 Mädchen der Oberstufe mit zwei Betreuerinnen des KOJ und der Seelsorgeeinheit Werdenberg ins Mädchenweekend. Der Samstag stand ganz im Zeichen vom „Pallas" – Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen. Hierbei erlernten sie Techniken zur körperlichen Verteidigung, zur Stärkung des Selbstbewusstseins und zum Kennenlernen der eigenen Grenzen. Nach einer intensiven Trainingseinheit ging es abends zum gemütlicheren Teil über. Die Gruppe nahm am Nachtschwärmerprogramm des Walter Zoos in Gossau teil. Neben einer Übernachtung im Tipi, nach Chili con Carne über dem offenen Feuer und einer Nachtwanderung durch den Zoo durften die Mädchen Tiere füttern, sie streicheln und jede Menge Infos über diese nachtaktiven Geschöpfe erfahren. Nach einer kurzen Nacht und dem Füttern der Tiere am Morgen verabschiedeten sich die Mädchen mit vielen neuen Eindrücken und schönen Erinnerungen.

Sexualpädagogik
Im Frühlingssemester führte die OJA Buchs in Zusammenarbeit mit der SSA Buchs in allen zweiten Oberstufen vier Lektionen zum Thema Sexualpädagogik durch. Dabei wurde geschlechtergetrennt auf Fragen rund um Sexualität eingegangen, Verhütungsmittel und deren Verwendung besprochen sowie die Prävention von Übergriffen, insbesondere sexueller Art, angeschaut. Neben Informationen rund um die Themen, welche die Schülerinnen und Schüler interessieren, blieb auch Zeit, persönliche Erfahrungen der Jugendlichen mit ihnen anzuschauen und sofern es erwünscht war, diese zu bearbeiten. Sie lernten den Umgang mit eigenen Grenzen kennen und wurden sensibilisiert für die Wahrnehmung ihres Umfeldes.

Vollversammlung im PG
Seit Bezug des Postgebäudes gibt es Gruppen, die dieses teilautonom nutzen, d.h., sie besitzen eigene Schlüssel und können im PG auch ausserhalb der Öffnungszeiten verkehren. Dies fördert die Selbstständigkeit der Jugendlichen, setzt aber auch ein grosses Vertrauen des KOJ ihnen gegenüber voraus. Dies konnte bisher erfolgreich umgesetzt werden.
Aufgrund einiger Vorkommnisse im Frühjahr sah das KOJ den Bedarf, eine Vollversammlung mit allen Nutzern des PG einzuberufen. Sämtliche teilautonomen Gruppen sowie die Besucher, welche regelmässig ins PG kommen, waren dazu eingeladen. Die Erwartungen des KOJ wurden aufgezeigt, die Regeln und die Hausordnung durchgegangen sowie wichtige Anliegen der Jugendlichen besprochen. Nach einer erfolgreichen Versammlung liessen die Jugendlichen und die KOJ Mitarbeitenden den Abend mit einem gemütlichen Grillfest ausklingen.

GRABS

Jugendtreff GOJA
Öffnungszeiten:
Jeden Freitag 20:00 - 23:30 Uhr

Das GOJA wurde auch im letzten halben Jahr jeden Freitag von bis zu 70 Jugendlichen besucht. Die konstant hohe Besucherzahl und das Ausbleiben von Vorkommnissen oder Reklamationen der Nachbarschaft sind erfreulich. In den letzten Monaten konnte wieder eine höhere Durchmischung des Publikums festgestellt werden: Schülerinnen und Schüler ab der 1. Oberstufe ebenso wie Lehrlinge im 3. Lehrjahr sind darunter zu finden, womit auch Vertreter und Vertreterinnen unterschiedlicher Jugend- und Herkunftskulturen miteinander in Kontakt kommen. Die Atmosphäre ist entspannt. Das 22-köpfige Team erfährt im Moment eine Umstrukturierung; es will u.a. Teamleitungen einführen und damit eine noch grössere Eigenverantwortung bei der Betriebsführung wahrnehmen. Dieser Prozess wird in den Coachings von der Jugendarbeiterin eng begleitet.

Jugendraum Büls
Das Büls erweist sich weiterhin als äusserst geschätzter Ort des Zusammenseins und war auch in den vergangenen Monaten an den Wochenenden besetzt mit Geburtstags- und anderen Parties, beaufsichtigt von der Betriebsgruppe. Ende Juni feierten zudem 40 Jugendliche der 3. Oberstufe ihr Abschlussfest bei schönstem Wetter und guter Stimmung im Büls. Sämtliche Anlässe verliefen ohne Zwischenfälle und in bester Atmosphäre. Die Jugendlichen beweisen dabei jedes Mal, dass sie den Freiraum, der ihnen gewährt wird, nicht missbrauchen und sie sehr wohl feiern und gleichzeitig Regeln befolgen können. Haltung und Handeln der Betriebsgruppe sind dabei von Bedeutung ebenso wie die verbindliche Erwartung an die Organisatoren, Mitverantwortung für das Verhalten ihrer Gäste zu übernehmen. Coaching und Beziehungsarbeit sind weitere Voraussetzungen für einen reibungslosen Betrieb. Nicht zuletzt aber trägt das Zusammensein in der freien Natur, am Lagerfeuer, in der Einfachheit des Hüttli mit dem Holzofen - so ganz ohne Internet - dazu bei, dass das „Unternehmen Büls" seit Jahren ein Erfolg ist. Das Betriebsteam nahm seine Aufgabe auch beim Unterhalt wahr: Rasen mähen, räumen, putzen, Material entsorgen und Reparaturen erledigen.

Skatepark
Nach der fast zweijährigen Bauphase auf dem umliegenden Areal konnte der

Einrad-Training

Kaltes Buffet im Büls Hüttli

Streetsoccer

Jugendteam e-Partizipation

Skatepark im August wieder in Betrieb genommen werden. Die Reparatur der Geräte und die Instandstellung des Platzes erfolgte durch Jugendliche und durch Fachpersonen.

Schulsprechstunde/Jugendberatung
Die Nutzung des Angebots erfuhr im letzten halben Jahr einen weiteren Anstieg in der Beratung von Jugendlichen, von Eltern und Familien. Die vielseitigen Themenbereiche und oft sehr komplexen Situationen verlangen lösungsorientiertes und systemisches Arbeiten, Mediation, Coaching, interdisziplinäre Zusammenarbeit und in einzelnen Fällen Triagen. Bei rund 85% handelte es sich um Jugendliche, die freiwillig die Beratung aufsuchten.

Einrad-Trainings und Teamsport
Seit den Frühlingsferien konnten wieder jeden zweiten Mittwochnachmittag Einrad-Trainings in der Turnhalle Quader durchgeführt werden. Die Leitung ging derweil von Zoe Schwizer an Anika Wenzl über. Einrad ist nach wie vor ein Renner; zwischen 15 und 25 Kinder und Jugendliche besuchen die Trainings, die weiterhin angeboten werden. Abwechselnd mit Einrad wurden Basketball-Trainings veranstaltet. Aufgrund des regen Interesses an sportlichen Aktivitäten am Mittwochnachmittag wird die OJA Grabs in der Turnhalle Quader ab den Herbstferien nebst Einrad weitere Sportangebote für Kinder und Jugendliche durchführen.

Europapark
Am 9. Mai fuhren zwei Cars mit 97 Jugendlichen von Grabs und Gams in den Europapark. Wie jedes Jahr wurde der lang ersehnte Tag für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis. Nebst der Faszination, welche die Bahnen auf die Jugendlichen ausüben, erweist sich das Zusammensein förderlich für die Beziehungsarbeit.

Streetsoccer
Vor und nach den Sommerferien wurden diverse Mannschaftsspiele ausgetragen zur Qualifikation für den regionalen Final vom 30. August. Die starke Ladies' Mannschaft ging leider knapp am Sieg vorbei und damit an der Teilnahme am Uni-Credit Cup in München. Die Jungs siegten in der Kategorie Ü16 und durften am 12. September mit nach München. Gegen den recht harten Spielstil der deutschen Mannschaften kamen die Grabser Jungs jedoch nicht an. Das Erlebnis an sich bleibt allen noch lange in Erinnerung.

Nachhaltigkeitskampagne
Die aus der Team-Zusammenarbeit der Jugendzeitung WUZZAP hervorgegangene Umweltgruppe setzte sich während Wochen intensiv mit dem Klimawandel auseinander. Dabei wurde diskutiert und schwierige Themen fanden ihren kreativen Ausdruck beim Malen und im Design von Plakaten, welche die Umweltschäden in der Natur und Tierwelt aufzeigen. In dieser Sequenz ging es um Abfall und insbesondere um den Plastikmüll in unseren Meeren.

Europapark Grabs und Gams

Talentshow
Für die regionale Talentshow an der WIGA wurden die Sängerin Anja Zogg, und der Sänger Denis Qafleshi aus Grabs auf ihren Auftritt vorbereitet. Beide präsentierten ihre Songs vor Publikum souverän, ihre stimmlichen Qualitäten überzeugten und bereiteten Gänsehaut pur. Für den Sieg reichte es nicht ganz. Bühnenvorstellungen sind jedoch stets ein gutes Lernfeld, von welchem alle Jugendlichen profitieren.

Kinder- und Jugendpartizipation
Die OJA Grabs erarbeitete gemeinsam mit der Projektgruppe eine Webseite, die es Kindern und Jugendlichen ermöglicht, sich an Projekten des Gemeinwesens zu beteiligen, ihre eigenen Ideen einzubringen und sich mit dem politischen Geschehen auf kommunaler Ebene vertraut zu machen. Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse bis 3. Oberstufe erhielten ihr eigenes Login und eine Einführung. Ein Jugendteam ist für den Betrieb der Seite zuständig; es moderiert und bearbeitet die Beiträge, Projektideen, Umfragen, Kommentare und Bewertungen und agiert als Schnittstelle zur politischen Ebene. Es wird von der Jugendarbeiterin und einem Mitglied des Vorstands GOJA gecoacht. Als Bundesprojekt mit Grabs als Pilotgemeinde wird es wissenschaftlich begleitet. Am 10. August wurde die von einer Informatikklasse des BZB entwickelte Seite www.jugendpolitikgrabs.ch online gestellt und wird seither von der Zielgruppe rege genutzt.

AUSBLICK GRABS

LAN-Party
Ferienspass Herbstferien
Einrad und Teamsportaktivitäten
Sozialprojekt

GAMS

Jugendtreff Boom
Öffnungszeiten:
Freitag 20:00 - 23:00 Uhr

Am 21. August hat im Boom eine Party für die 1. Oberstufe stattgefunden. Zur Begrüssung gab es für alle ein Glas Rimuss und einen Hot Dog, offeriert vom Boom-Team. Die Jugendlichen hörten Musik, spielten Billiard und Dart, chillten und genossen ihren ersten Kontakt mit der OJA Gams. In nächster Zeit werden alle Eltern der 1. Oberstufe von der Gemeinde und der OJA per Brief über die Angebote informiert.

Hackbrettkunst: Christopher Twaights

Streetsoccer

„Helfende Hände“

AUSBLICK GAMS

Halloweenparty 23. Oktober
Projektwettbewerb 24. Oktober
Filmabend 6. November
Weihnachtsparty 4. Dezember
Offene Hallen 12. Dezember

Next Talent

Ebenfalls am 21. August präsentierten Jugendliche ihr Talent im Jugendtreff Boom. Aus dem Publikum liessen sich auch die Blauring-Mädels spontan auf eine Vorführung ein. Nora Bietenholz bewies ihr exzellentes Gesangstalent und Christopher Twaights sein ausgesprochen professionelles Können am Hackbrett mit orientalischen Klängen. Bei der regionalen KOJ-Talentshow an der WIGA wurde ihnen die Bühne geboten, sich vor grossem Publikum zu präsentieren. Dieses Übungsfeld ist wichtig für junge Talentte, und wenn sie auch nicht mit dem Sieg belohnt wurden, so sind die beiden die Gewinner von Gams, weil sie sich nebst ihrem grossen Talent durch Mut und Leidenschaft auszeichnen. Die OJA ist bestrebt, Talente der Jugendlichen zu erkennen und zu fördern.

Streetsoccer Gams

Im August haben vier Streetsoccer-Spiele im Hof stattgefunden. Nach diesen Spielen haben sich mehrere Mannschaften für das regionale Finale in Buchs qualifiziert. Dort massen sich die Gamser mit Streetsoccer- Mannschaften aus den sechs Werdenberger Gemeinden. Die Gamser „Volg Energy“ (Kat. Ladies) und „Teufelskicker“ (U12) konnten sich für den Uni-Credit Cup in München qualifizieren und spielten dort gegen Jugendliche aus verschiedenen europäischen Ländern. Die Ladies erreichten dabei den sehr guten 4. Rang.

Jugendprojekt „Helfende Hände“

Das Jugendprojekt „Helfende Hände“ Gams wird einmal im Jahr durchgeführt. Eingeladen werden speziell Schülerinnen und Schüler der 1. Oberstufe Gams. Schülerinnen und Schüler der 2.Oberstufe sind ebenfalls willkommen. „Helfende Hände“ wird von den beiden Landeskirchen und der OJA Gams als Vernetzungsarbeit durchgeführt. Zu diesem Projekt ein Abschnitt, welcher von Jugendlichen geschrieben wurde:
„Unser Projekt ist für Menschen, die es schlechter haben als wir. Sie sind krank, leiden an Leukämie oder einer anderen Blutkrankheit. Wir wollten gesunde Menschen auf die Möglichkeit der Blutstammzellenspende aufmerksam machen und für die Problematik sensibilisieren. Wir selber bekommen dabei einen Blick für die Menschen, die in schwierigen Lebenssituationen, krank oder in Not sind. Wir unterstützen und helfen. Dabei lernen wir selber viel, wie zum Beispiel über die Blutstammzellenspende. Wir haben aber auch gelernt, Projekte zu planen und zu realisieren, haben demokratische Prozesse kennengelernt, diskutiert und kreativ gearbeitet Wir konnten dabei unsere eigenen Fähigkeiten einbringen und übernahmen soziale Verantwortung.“
Die Jugendlichen planen und entwickeln gemeinsam Projekte. Bei deren Durchführung sammeln sie Geld. Am Frühlingsmarkt in Buchs wurden Schuhe und am SlowUp Velos geputzt, sowie Kuchen und Kaffee verkauft. Die Einnahmen werden an eine von den Beteiligten selbst gewählte Institution gespendet. Dieses Jahr wurde das Rote Kreuz mit dem Projekt Blutstammzellenspende unterstützt. Bei einem Apéro, ebenfalls von Jugendlichen organisiert, zu dem Gemeinderat, Kirchenverwaltungen, Presse sowie Eltern eingeladen werden, wird der Scheck überreicht. Mit einem wohlverdienten Pizzaessen schliessen die Helferinnen und Helfer ihr Projekt ab.
Mit dem Projekt „Blutstammzellenspende“ nehmen die Jugendlichen zudem am Jugendprojektwettbewerb in Heerbrugg teil, wo sie es dem Publikum und der Jury nicht nur vorstellen, sondern auch schauspielerisch darstellen werden, um alle für das wichtige Thema zu sensibilisieren.

Bundesfeier

Dieses Jahr war der Jugendtreff mit dem Boom-Team wieder an der Bundesfeier anwesend, um Jugendliche auch an dieser von der Gemeinde für die Einwohner organisierten Feier mit einzubeziehen. Nebst dem Genuss feiner Cocktails konnten die Jugendlichen selber Musik machen, wobei die Kids von einem älteren Jugendlichen unterstützt wurden.

SENNWALD

Jugendtreff TheCube

Öffnungszeiten:
Freitag 19:30 – 22:30 Uhr
Mittwochs auf Anfrage

Aus-Zeit

Am Mittwochnachmittag nach Vereinbarung und am Freitagabend sind die Jugendräume für alle Jugendlichen geöffnet.

Mädchentreff

Am Mittwochnachmittag steht der Treff für „girls only“ zur Verfügung. Unter Begleitung können die Mädchen ihre Themen bespielen oder besprechen.

Schulpräsenz

Einmal pro Woche, meist am Freitagmittag, ist der Jugendarbeiter an der Oberstufe präsent.

Schulball Türggenau

Der Schulball vom 8. Mai wurde wiederum durch das TheCube Treffteam Claudio Reich und Moritz Schilling mit ihrem Knowhow und mit der Sound-und Lichtanlage aus dem Jugendtreff unterstützt.

Konzertbesuch One Republic

Am 12. Juni fuhren sieben Jugendliche aus Sennwald ins Hallenstadion und verbrachten einen lang ersehnten, fulminanten Konzertabend. Ein Teil der im letzten Jahr sehr erfolgreichen Mädchen des Streetsoccer Teams „Blackgirls“ wurde hierfür von den Kirchen der Gemeinde gesponsort.

Schulball Türggenau

Soziale Dienste Werdenberg
KOJ Werdenberg

KOJ Kompetenzzentrum
Jugend Werdenberg
Fichtenweg 10, 9470 Buchs
E-Mail: m.buechel@koj.ch
Telefon: 058 / 228 65 65
www.koj.ch
www.sdw-berg.ch
facebook und Instagram